

heiten nicht!

oms, Hemden und Sommer Kinder-Anzüge, Damens und uem Preis, da wir bereits

MBOLDT.

SHUTT

New Jewel Gang

alleable iron, it has great st proof bearings, heavy ouldboards give it Direct draft and the e pressure on the furrow T. The peerless foot lift, action and adjustment HANDLING. The set of ouldboards insure per- COCKSHUTT NEW JEWEL Call and look it over.

S, MUESTER Sask

Synopsis der canadischen North-west Land Bestimmungen.

Angenehm eine Person, die das alleinige Haupt einer Familie ist, oder irgend eine männliche Person über 18 Jahre alt, kann eine Vertretung von und mit dem oben genannten Dominion Land in Manitoba, Saskatchewan und British Columbia erlangen. Der Kapitalwert der Vertretung ist bei der Vertretung von und mit dem oben genannten Land bestimmt. Die Vertretung ist ein Recht, das dem Kapitalwert des Landes entspricht. Ein Antragsteller muss sich bei der Vertretung von und mit dem oben genannten Land verpflichten, die Bestimmungen der Vertretung zu befolgen. Ein Antragsteller muss sich bei der Vertretung von und mit dem oben genannten Land verpflichten, die Bestimmungen der Vertretung zu befolgen. Ein Antragsteller muss sich bei der Vertretung von und mit dem oben genannten Land verpflichten, die Bestimmungen der Vertretung zu befolgen.

W. W. Cory.

Neue Möbel

sch neuen Mustern und nach der neuesten Mode

Wenn Sie irgend ein Möbelfabrikant auch ein neues Bett ausbitten wollen, so ist es ein neues Bett der Art. Die Vertretung ist ein Recht, das dem Kapitalwert des Landes entspricht. Ein Antragsteller muss sich bei der Vertretung von und mit dem oben genannten Land verpflichten, die Bestimmungen der Vertretung zu befolgen.

GEO. RITZ

MBOLDT, SASKATCHEWAN

LASEN BROS.

Händler in allen Sorten von

baumaterialien

Agencien für

ring Selbstbinder, Nähmaschinen, Heu- und Wägen

eld zu vergleichen auf verbesserte Farmen.

DANA, SASK.

here Gesehung

der Kranken

antiseptischen Heilmittel

antiseptischen Heilmittel

antiseptischen Heilmittel

antiseptischen Heilmittel

antiseptischen Heilmittel

antiseptischen Heilmittel

antiseptischen Heilmittel

antiseptischen Heilmittel

antiseptischen Heilmittel

antiseptischen Heilmittel

antiseptischen Heilmittel

antiseptischen Heilmittel

antiseptischen Heilmittel

antiseptischen Heilmittel

antiseptischen Heilmittel

antiseptischen Heilmittel

antiseptischen Heilmittel

antiseptischen Heilmittel

Starker Bedarf nach Viehhörnern.

Auch durch Telefonverbindungen zwischen Stadt und Land sehr gelehrt.

Wenn mechanische Hilfsmittel ihrerseits die Nachfrage nach Viehhörnern steigern vermögen, so merkt man jedenfalls im Geschäft der Viehhörner ganz und gar nichts davon, — im Gegenteil ist dieses enorm gestiegen und steigt noch beständig!

Doktoren viehhörner Schulen, welche einen guten Ueberblick darüber haben sollten, verdrängen, daß in manchen Gegenden, wo vor zehn Jahren ein Viehhorn sich eine Praxis suchte, jetzt deren fünf oder sechs zu finden sind. Nicht allein in der Provinz, sondern in einer Jahresfrist ein so verhältnißmäßig arbeitsreiches Geschäft, daß die Nachfrage nach Viehhörnern erstaunlich zugenommen.

Dementsprechend hat auch der Studenten - Besuch vieler viehhörner Schulen, besonders im mittleren Westen, sich sehr gehoben: eine dieser Anstalten hat vor zwei Jahren 400 Studenten, was allerdings eine Rekord-Ziffer für Institute dieser Art ist. Meistens hat das Geschäft - Departement solcher Schulen einen sehr regen Schriftwechsel zu führen, besonders infolge des Verlangens nach Viehhörnern jungen Viehhörnern in vielen Staaten.

Größtentheils kommen die betreffenden Anfragen von Apothekern und Viehhorn - Besitzern, aber auch in beständig steigender Zahl von Farmern selbst.

Dieses großartige Aufblühen des Viehhörner - Geschäftes hat zwei sehr nabelsinnige Ursachen.

Der Mann, der Farm - Arbeitstiere viel zu werthvoll anordnet, als daß der Landwirth ein Risiko mit ihrem Leben laufen möchte, wenn er dies irrend vermeiden kann. Vor zehn bis fünfzehn Jahren, noch bevor die Krankheit des Viehhorns ein irgend wie erkanntes Viehd, oder eine Kuh nach seiner eigenen „Diagnose“ und mit seinen eigenen Medicinen, welche er gewöhnlich in einem Schrant in der Scheune vorräthig hielt. Aber heute, wo z. B. ein Gehirn schwerer Pferde keine \$500 und oft mehr wert ist, erkeint man das viel zu gewagt! Viehhorn, daß er noch, wie er dies früher in heftigerer, ernst aussehender Färbung sah, an die landwirthschaftliche Zeitschrift, die er hält, um Rath und um ein Rezept schreibt. Aber auch solches wird seltener, da eine schnelle Auskunft nach allen den üblichen Umständen meistens nicht ermarktet werden kann, und eine Krankheits - Diagnose von Weitem auch im günstigsten Fall unsicher ist. Daher werden die direkten Dienste des Viehhörners immer mehr begehrt.

Und dazu kommt die sehr vermehrte Gelegenheit, diese Dienste prompt zu erhalten, auch wenn der Viehhorn nicht in der unmittelbaren Nachbarschaft wohnt. Denn immer zahlreicher werden ja die telephonischen Verbindungen zwischen den Farmen und dem nächsten Städtchen. Eben im Gefolge der vielfachen Einfuhr dieses Viehhorns - Berufes sitzen also die viehhörner - Praxis - Mächtige nun fast allen Regionen, wo „unser Viehd“ sich niederzulassen haben, um sich einer solchen Praxis zu bedienen, kommen höchst ermutigende Berichte.

Wo in einigen Fällen weniger Viehhörner verwendet werden, so fällt, — das kann nichts an dieser Entwicklung ändern, welche zweifellos noch geraume Zeit anhalten wird. Viehhörner halten manche der arden Farmwirthner sogar ausschließlich für sich selbst einen Viehhorn anstelle der großen Verbesserungen sind in letzten Jahren auch in der Herstellung viehhörner Instrumente erzielt worden und auch sie können das Ansehen dieses Geschäftes weiter heben.

Bemerkenswerth ist noch, daß heute in der viehhörner Praxis beinahe ebenso viele verschiedene Richtungen vertreten sind, wie für die ärztliche Behandlung der Menschenkinder. Man hat die allopathischen und homöopathischen Schulen u. s. w., nur mit dem Unterschiede, daß es dem Kranken Viehd volla verfaßt ist, seine Behandlung - Methode sich selber zu wählen!

— In dem Eisenbahn - Knotenpunkt Tergnier an der französischen Nordbahn lebte seit kurzen eine junge Italienerin Stephanie Emilio, deren 19 Jahre bei einem Herrn Devoisin, dem Direktor einer Fabrik von Aluminiumgegenständen in dem benachbarten Menesfil, anscheinend größeren Erfolg hatten, als die 29 Jahre der Frau Devoisin. Das war von dieser bereits bemerkt worden, und als sich die beiden Frauen kürzlich um 10 Uhr Morgens auf der Straße von Tergnier trafen, interessirte Frau Devoisin ihre Nebenbuhlerin in brüskier Weise, indem sie sie aufforderte, sofort mit ihr auf's Polizeikommissariat zu kommen. Die junge Italienerin, die einen öffentlichen Skandal fürchtete, weigerte sich dessen und wurde darauf von der Devoisin mit fünf Revolverkugeln niedergestreckt. Alsdann ging die Mörderin völlig ruhig allein auf's Commissariat und stellte sich der Behörde, die sie nach Loon ins Bezirksgefängnis abtransportirte.

Prachtvolle Kathol. Hausbücher welche in jede katholische Wohnung gehören.



Einband zu Wischnau, Leben d. Heiligen.

Das Leben d. Heiligen Gottes

nach den besten Quellen bearbeitet v. Vater Otto Wischnau, O. S. B. Mit einem Vorwort Sr. Gnaden des Hochwürdigsten Herrn Franz Hudiger, Bischofs von Linz und mit Approbation und Empfehlung von zwanzig hochwürdigsten Bischöfen.

Große illustrierte Ausgabe. Mit 4 Farbendruckbildern, farbigen Titel, Familien-Register und 330 Holzschnitten. 1016 Seiten, Format 8 1/2 bei 12 Zoll. 25. Auflage. Gebunden: Rücken schwarz Leder, Decken Leinwand, neue wirkungsvolle Relief- und Goldpressung. Notizbuch. Preis (Ersprecher extra) 83 30

Bischof Hudiger schreibt dieser Legende folgende gute Eigenschaften zu: „Sie ist nach den verlässlichen Quellen bearbeitet, berichtet somit Wahres. Nur Auserwähltes, der Fassungstrait alle Väter Angenehmes ist aufgenommen, in jeder Legende ist das Charakteristische hervorgehoben, die Sprache ist rein und edel, auch für gewöhnliches Volk verständlich.“ Wir schließen uns diesem Urtheil voll und ganz an.

Theol. praktische Quartalsschrift. Linz.

Die Glaubens- und Sittenlehre der

Katholischen Kirche in ausführlichem Unterricht dargestellt und mit Schrift- und Vaterstücken, sowie mit Gleichnissen und Beispielen belegt und erläutert. Ein Hand- und Hausbuch für Mädechen und christliche Familien. Von Dr. Hermann Hofius, Pfarrer und F. J. Brande, Rektor. Mit Approbation und Empfehlung von neunundzwanzig hochwürdigsten Bischöfen. Mit Farbendruck-Titel, Familien-Register, zwei Farbendruckbildern, acht Einblattdruckern und 180 Holzschnitten reich illustriert. 1068 Seiten. Quartformat 8 1/2 bei 12 Zoll. Gebunden: Rücken schwarz Leder, Decken Leinwand, neue wirkungsvolle Relief- und Goldpressung. Notizbuch. Preis (Ersprecher extra) 83 30

Dieses Buch enthält die katholische Glaubens- und Sittenlehre in gediegener Bearbeitung und prächtvoller Form. Es ist eine Art „Katechismus“ für die Familien, an dem alt und jung sich erbauen kann, und den man gewiß stets gerne wieder zur Hand nimmt wegen seines klaren Inhaltes, wegen des schönen deutlichen Druckes, und ganz besonders wegen der vielen herrlichen Bilder. Wir wollen nicht viel Worte machen über den Nutzen und über die Nothwendigkeit eines solchen Hausbuches. Wir sagen kurzweg: „so ein Buch soll in jeder katholischen Familie sein.“

Monika, Donauwörth.



Einband zu Hofius, Glaubens- u. Sittenlehre

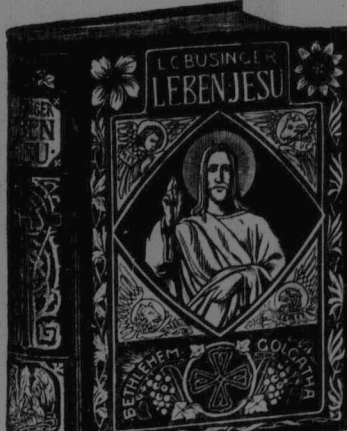
Das Leben unseres I. Herrn u. Heilandes Jesus Christus

und seiner jungfräulichen Mutter Maria zum Unterricht und zur Erbauung für alle katholischen Familien und heilsbegierigen Seelen im Sinne und Geiste des hl. Vaters Martin von Cochem, dargestellt von L. G. Rufinger, Regens. Mit einer Einführung von Sr. Gnaden, Dr. Karl Greith, Bischof von St. Gallen und mit Approbation und Empfehlungen von siebenundzwanzig hochwürdigsten Bischöfen. Mit Chromolithen, 16 neuen ganzseitigen Illustrationen, worunter 8 kunstlerisch ausgeführte Chromolithographien und 575 Textillustrationen. 1940 Seiten. Quartformat 8 1/2 bei 12 Zoll.

Gebunden: Rücken schwarz Leder, Decken Leinwand, neue wirkungsvolle Relief- und Goldpressung. Notizbuch. Preis (Ersprecher extra) 83 30

Es freut mich auszusprechen zu können, daß diese Arbeit aus dem Geiste des lebendigsten Glaubens und tiefer Frömmigkeit hervorgegangen ist. Sie bezieht mit lichtvoller Klarheit und Weisheit zum Herrn mit Innigkeit und Wärme. Dabei ist die sprachliche Form sehr edel und dem erhabenen Gegenstande angemessen. Aus diesen Gründen erlaube ich, das Werk aller Empfehlung würdig und geeignet den christlichen Völkern eine feste Schutzwehr gegen die den Glauben und die frommen Sitten gefährlichen Elemente der Gegenwart zu sein.

Severich Forster, Fürstbischof von Breslau.



Einband zu Rufinger, Leben Jesu.

Maria und Joseph.

Das Leben der allerheiligsten Jungfrau u. ihres glorreichen Brautigams, verbunden mit einer Schilderung der vorzüglichsten Gnadenorte und Verehrer Mariens. Von Vater Beat Rohner, O. S. B., Pfarrer. Mit einem Vorwort des Hochwürdigsten Fürstbischofs von Salzburg und mit Approbationen und Empfehlungen von dreizehn hochwürdigsten Bischöfen. Neueste Ausgabe mit feinen Original-Chromolithographien und 740 Holzschnitten illustriert. 1040 Seiten. Quartformat 8 1/2 bei 12 Zoll. Gebunden: Rücken schwarz Leder, Decken Leinwand, neue wirkungsvolle Relief- und Goldpressung. Notizbuch. Preis (Ersprecher extra) 83 30

Seinem Gegenstande nach der gläubigen Andacht des katholischen Volkes entgegenkommend, von einem gelehrten und seleneifrigen Ordenspriester in schlichter, volkstümlicher Sprache geschrieben, so reich ausgestattet, wie kaum eines der neueren Familien- und Volksbücher, von dem Fürstbischof von Salzburg mit Wärme bevorzogen und von den hervorragenden Mitgliedern der österreichischen, deutschen und schweizerischen Episkopate approbirt und empfohlen, bedarf das Werk unserer Empfehlung nicht mehr; es wird sicher seinen Weg machen und beim christlichen Volke viel Segen stiften.

Stimmen aus Maria Laach.



Einband zu Rohner, Maria u. Joseph

Der „St. Peters Bote“ hat die Hauptniederlage in Canada für diese prachtvollen Bücher und kann jederzeit Bestellungen auf's prompteste ausführen. Wiederverkäufer erhalten Rabatt!

Man sende alle Bestellungen an „St. Peters Bote“ Muenster, Sask.